

Liebe MINT-Interessierte, sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

MACH doch einfach! – mit diesem Appell sind 2024 bereits zum neunten Mal junge Menschen eingeladen, die IdeenExpo in Hannover zu erleben und auch als Aussteller mit dabei zu sein. Unter den voraussichtlich mehr als 270 Ausstellern aus Wissenschaft und Wirtschaft werden wieder max. 25 ausgewählte Schüler-Teams die Möglichkeit haben, auf Europas größtem Jugend-Event für Technik und Naturwissenschaften eigene praktische, kreative oder innovative Ideen und Erfindungen vor einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Stiftung NiedersachsenMetall unterstützt den Entwicklungsprozess mit Fördergeldern. Dabei ist, wer im Schülerwettbewerb "Ideenfang: erfinden – entdecken – entwickeln" der Stiftung NiedersachsenMetall die Jury überzeugt.



Wir bitten Sie, diese Informationen an interessierte Lehrerinnen und Lehrer in Ihrem Kollegium sowie geeignete MINT-Kontakte weiterzugeben und freuen uns ab Mai 2023 auf zahlreiche Anmeldungen unter: www.stiftung-niedersachsenmetall.de.

Über den Schülerwettbewerb "Ideenfang: erfinden – entdecken – entwickeln"

Am Wettbewerb teilnehmen können Schülerinnen und Schüler aller allgemein- und berufsbildenden Schulen, die sich in einem Team von mindestens fünf Personen zusammenfinden und gemeinsam mit einer Lehr- oder Betreuungskraft neue Ideen entwickeln.

Die Aufgabe der Teams ist es, die Jury mit ihren kreativen, praktischen und innovativen Ideen für naturwissenschaftlich-technische Erfindungen zum Mitmachen zu überzeugen und so zum Aussteller auf der IdeenExpo 2024 zu werden. Die Kooperation mit einem Unternehmen, einer Hochschule oder anderen Partnern ist erlaubt. Die Projekte werden in drei Altersgruppen bewertet:



- Jahrgänge 5–10
- Jahrgänge 11–13



Die Projekte der Jahrgänge 5–10 und 11–13, die es bis in die Endrunde schaffen, werden neun Tage durchgängig auf der IdeenExpo vertreten sein. Die Teams der Jahrgänge 1–4 präsentieren ihre Idee zum Ende der Veranstaltung am Tag der Siegerehrung.







Der Weg zur IdeenExpo 2024

Anmelden

Die Anmeldung zum Schülerwettbewerb muss mit der jeweiligen Idee und einer ausgearbeiteter Projektbeschreibung (u. a. Fotos, Skizzen und Texte) bis zum 29.10.2023 durch die betreuende Lehrkraft oder eine andere Person in betreuender Position eingereicht werden. Die Projekte sollen Lust auf Technik und Naturwissenschaften machen, zum Anfassen und Ausprobieren einladen und Begeisterung und Neugierde wecken. Eine fachkundige Jury wählt dann bis zu 25 Projekte aus, die auf der IdeenExpo 2024 präsentiert werden dürfen. Die Bewertungskriterien und Rahmenbedingungen sind unter **stiftung-niedersachsenmetall.de** einzusehen.



Vorbereiten

Die Teams, deren Idee ausgewählt wurde, erhalten eine Förderung in Höhe von jeweils 500 Euro zur Weiterentwicklung ihres Projekts. Bei den Planungen für eine ansprechende Präsentation auf der IdeenExpo werden sie begleitet und mit einem Vorbereitungsworkshop unterstützt, um dann gemeinsam mit allen anderen Ausstellern aus Wirtschaft und Wissenschaft die Besucherinnen und Besucher der IdeenExpo 2024 zu begeistern.

Begeistern

Die Stiftung NiedersachsenMetall und die IdeenExpo GmbH übernehmen nach Absprache die Fahrtkosten, Unterbringung und Verpflegung.

Die besten Ideen jeder Altersgruppe werden von einer Jury ausgewählt und die Sieger auf der IdeenExpo geehrt. Die Gewinnerschulen erhalten als Preis 2.500 Euro zur Förderung der weiteren Projektarbeit. Zusätzlich können sich die Siegerteams über ein technisches Gruppenevent im Wert von bis zu 1.000 Euro freuen. Alle Schulen, die auf der IdeenExpo als Aussteller vertreten sind, werden nach der IdeenExpo als Partnerschule ausgezeichnet.

Jetzt anmelden und dabei sein unter stiftung-niedersachsenmetall.de!

Die Gewinnerinnen und Gewinner des Ideenfangs 2022

Altersstufe 1:

Die Grundschule Hemeln mit ihrer Mathewerkstatt.



Altersstufe 2:

Die Ludwig-Windthorst-Schule in Hannover mit ihrem E.G.O.N – Die induktive E-Auto-Ladestation.



Altersstufe 3:

Das BZTG Oldenburg zeigte mit ihrem selbst entwickelten Handschuh (WINGS), wie damit Texteingabe mit Hilfe der Brailleschrift funktioniert.





Noch Fragen?

Stiftung NiedersachsenMetall Barbara Schneider Lister Damm 2 30163 Hannover
Telefon 0511/9616742
barbara.schneider@bnw.de

